

Koalitionsvereinbarung zwischen der SPD Mühlheim und der CDU Mühlheim für die Legislaturperiode 2016-2021

Vorwort:

Der Ortsverein und die Fraktion der Stadtverordnetenversammlung der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands (SPD) sowie der Stadtverband und die Fraktion der Christlich Demokratischen Union (CDU) übernehmen gemeinsam Verantwortung für unsere Stadt und vereinbaren eine Koalition.

SPD und CDU richten dabei Ihre Zusammenarbeit zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger der Stadt Mühlheim aus. Der Erhalt der Lebensqualität und das Prinzip der Nachhaltigkeit werden bei den Entscheidungen berücksichtigt, gleichzeitig werden diese in voller finanzieller Verantwortung gefasst.

Im Rahmen der Sondierungen wurden große Übereinstimmungen in den Wahlprogrammen beider Parteien festgestellt, die in ihrer jeweiligen Form auch dieser Vereinbarung zugrunde liegen.

Die Zusammenarbeit mit den Bürgerinnen und Bürgern und deren Einbindung und Beteiligung bei wesentlichen Entscheidungen wird sichergestellt. Dazu wird der Bürgerhaushalt in seiner jetzigen Form eingestellt und durch ein Bürgerbeteiligungsmodell ersetzt, das auch außerhalb der Haushaltsberatungen zur Verfügung steht.

Ziele:

Vereinbarkeit von Familie und Beruf

- Weiterer Ausbau von Betreuungsplätzen
 - o U3 (Krippe)
 - o Kindergarten
 - o Schulkindbetreuung, vor allem im Markwald und in der Roten Warte
- Wiedereinführung kostenfreies 3. Kindergartenjahr
- Erhöhung der Schulwegsicherheit (z.B. durch ein Pilotprojekt mit Bringbüchten)

Bezahlbarer und Sozialer Wohnraum

- Fortführung des Sanierungsprogramms der Wohnbau
- Schaffung von neuem altersgerechten und sozialen Wohnraum mit bezahlbaren Mieten: für Familien mit Kindern, generationsübergreifend und barrierefrei (z.B. Schaffung eines Mehrgenerationenhauses)

Sicherheit

- Förderung und Unterstützung unserer Hilfsorganisationen mit den freiwilligen Feuerwehren
- Erhalt und Ausbau des freiwilligen Polizeidienstes
- Aufstockung der Ordnungspolizei
- Einführung eines Bürgeralarmsystems
- Unterstützung und Förderung des Präventionsrates

Erhalt und Verbesserung der städtischen Infrastruktur:

- Erhalt und Weiterentwicklung von Willy-Brandt-Halle, Musikschule, Volkshochschule, Hallen- und Freibad
- Wohnortnahe Versorgung mit Einkaufsmärkten
- Qualitativen ÖPNV mit der S-Bahn, unserem Stadtbus und der Linie 120 sicherstellen
- Attraktivität der Bahnhofstraße erhöhen
- Gepflegte Friedhöfe als ehrenvoller Ort der Stille und Trauer
- Ausbau einer seniorengerechten Infrastruktur
- Erhalt des Notdienstes im Rathaus
- Ortskerne in den Stadtteilen in Lämmerspiel und Dietesheim aufwerten
- Breitbandausbau für schnelles Internet
- Erhalt und Verbesserung der Spiel- und Bolzplätze (mit Paten, Einführung eines Spielplatz-Guides)
- Sanierung der Brückenmühle und Einrichtung eines Mühlenmuseums

Ehrenamt und Vereine

- Förderung unseres ehrenamtlichen und bürgerschaftlichen Engagements in über 180 Vereinen, kulturellen, sozialen oder sportlichen Einrichtungen, Organisationen und Initiativen
- Aufbau einer Ehrenamtsagentur oder Ehrenamtsbörse (Messe)

Finanzen

- Solide Finanzen als Grundlage unseres politischen Handelns
- Städtische Gesellschaften erhalten und zukunftsfähig ausrichten (z.B. Stadtwerke mit Contracting)
- Aktive Wirtschaftsförderung mit kurzen Wegen und klaren Strukturen erhalten und weiter ausbauen

Integration

- Umsetzung des Integrationskonzeptes
- Ausbau der Sprachförderung

Bestätigung

Die Unterzeichner der Koalitionsvereinbarungen sind von den jeweiligen Parteien und Fraktionen dazu berechtigt worden. Mit ihrer Unterschrift tritt dieses Papier sofort in Kraft und bestätigt die Zusammenarbeit bis zum Ablauf der Legislaturperiode 2016 - 2021. Wesentliche Änderungen bedürfen der Schriftform und sind von den jeweiligen Gremien von SPD und CDU autorisierend zu beschließen.

Mühlheim, den 13. April 2016

SPD Mühlheim



Rosemarie Palm



Thomas Schmidt

CDU Mühlheim



Marius Schwabe



Stephan Fuchs